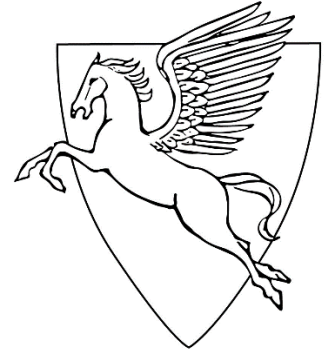




# PEGASUS NEWS



AUSGABE 7

JULI 2023



Der Schuljahresendspurt war heuer für alle Beteiligten ereignisreich und forderte viel Planungs- und Improvisationsgeschick: Nach dem gelungenen Festakt '101 Jahre Gymnasium Miesbach', drei sehr gut besuchten Sommerkonzerten, einem wegen des schlechten Wetters umgeplanten Sport- und SMV-Tag, dem aus dem gleichen Grund kurzerhand nach drinnen verlegten Campusfest und einem ganz 'normalen' Wandertag erhalten am Freitag alle Schülerinnen und Schüler im Anschluss an den Gottesdienst ihre Zeugnisse. In das neue Schuljahr starten wir dann am 12.09.2023 mit neuer Technik in allen Klassenzimmern, denn bis dahin soll der Einbau abgeschlossen sein.

Ich wünsche Ihnen und euch allen erholsame Sommerferien!

Claudia Reiserer

Quelle: <https://pixabay.com/de/illustrations/tafel-kreide-kinderbild-ferien-841505/>

## Kurz notiert...

### Nachprüfungen/Besondere Prüfung

Der Zeitplan für die **Nachprüfungen** und die **Besondere Prüfung** erhalten die betroffenen Schülerinnen und Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigte in einem gesonderten Schreiben.

Sowohl die Nachprüfungen als auch die Besondere Prüfung finden vom **Mittwoch, 6.9.2023 bis Freitag, 8.9.2023**



**bei uns im Hause** statt. Bitte berücksichtigen Sie dies

bei Ihrer Urlaubsplanung, wenn Ihr Kind betroffen ist.

Quelle: <https://pixabay.com>

### Neues Schuljahr 2023/24



Quelle: <https://pixabay.com>

Das **neue Schuljahr** beginnt am Dienstag, den **12.9.2023 um 8:00 Uhr** mit den Klassenleiterstunden.

Unsere **neue Schülerinnen und Schüler der 5. Jahrgangsstufe** begrüßen wir **ab 8:15 Uhr in der Aula**.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Type your text

### Ferienpräsenz



Quelle: <https://pixabay.com>

In den Sommerferien ist das Sekretariat an folgenden Tagen besetzt:

<b>31.7. bis 4.8.</b>	8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
<b>9.8.</b>	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
<b>4.9. bis 8.9.</b>	8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

In dringenden Fällen erreichen Sie die Schule per Email unter: [sekretariat@gymb.de](mailto:sekretariat@gymb.de).

# Highlights im Juni und Juli 2023

## INKLUSIVES SPORTFEST BRINGT SCHULEN ZUSAMMEN

Leider konnte aufgrund des schlechten Wetters der sportliche Teil unseres Sport- und SMV-Tags am 25.7.2023 nicht stattfinden. Kurzerhand plante nicht nur die SMV um, sondern auch die Fachschaft Sport und gestaltete mit den etwa 40 Schülerinnen und Schülern der Förderschule, die für den Sporttag eingeladen waren, sowie mit fünf Klassen des Gymnasiums ein inklusives Sportfest in der Dreifachturnhalle der Realschule Miesbach. Das Hauptziel dieses Sportfestes war es, Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Schulformen, die sich im Alltag normalerweise nicht begegnen, auf spielerische Weise zusammenzubringen. Dabei standen Kooperation, Geschicklichkeit und vor allem die gemeinsame Gaudi im Vordergrund.

Die Veranstaltung wurde von den Beteiligten durchweg positiv aufgenommen. Sowohl die Lehrkräfte als auch die Schülerinnen und Schüler waren sehr angetan von der Möglichkeit, gemeinsame Zeit sportlich zu teilen.

Wir bedanken uns bei der Realschule für die unkomplizierte Bereitstellung der Sporthalle und bei Marcos Mengual Hinojosa von der SYNGAP Elternhilfe, der Kinder in beiden Schulen hat und mit seiner Inklusionsbox für viel Verständnis werben konnte. Auch dem Förderverein des Gymnasiums sei gedankt, der den Kindern zum Abschluss eine „gute Schokolade“ spendierte.



## PFINGSTBASKETBALLTURNIER



Was konnte die Schulgemeinschaft besser auf die bevorstehenden Pfingstferien einstimmen als ein gemeinsames Sportereignis?

Und somit wurde nicht nur die deutsche Meisterschaft im Fußball, sondern auch ein Basketballturnier zum Ferienbeginn ausgetragen. In ge-

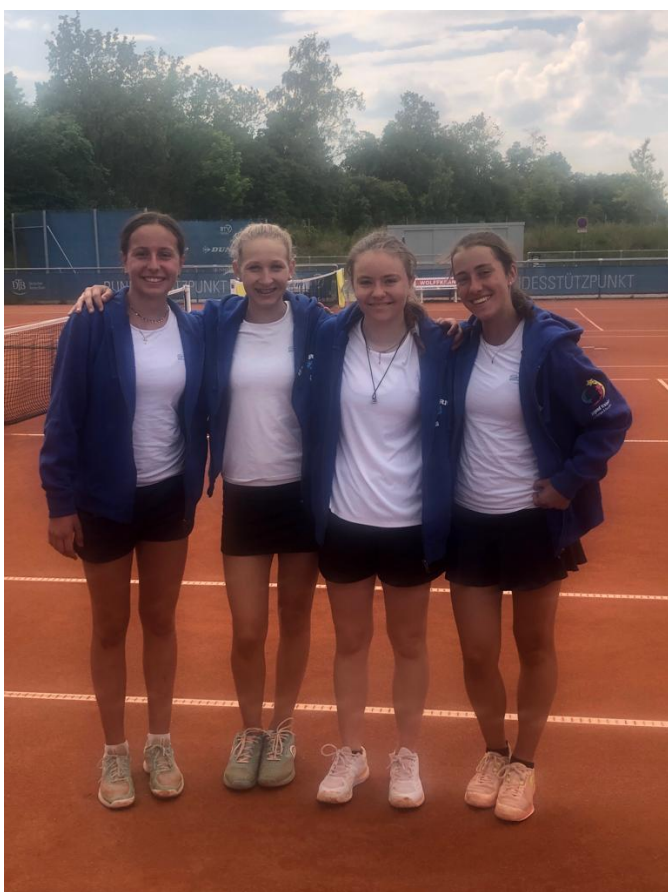
mischten Schüler/Lehrer-Teams wurde bewiesen, dass Schüler\*innen und Lehrer\*innen am GyMB mit großem Spaß als Teamplayer zusammenarbeiten.

Das GyMB gratuliert den Gewinnern und der Gewinnerin des Turniers: Alex Adam, Thomas El Accad, Ernst Huber und Regina Hegyesi.

## DOPPELTITEL IM TENNIS

Wir gratulieren unseren TennisspielerInnen unter der Führung von Cezar Zgierski zu einem hervorragenden Doppeltitel der Mädchen und Buben bei den oberbayrischen Tennismeisterschaften! Die Buben dürfen sich Oberbayerischer Vizemeister

nennen und die Mädchen sogar oberbayrische Meisterinnen! Herzlichen Glückwunsch an Emilia Liebisch, Sophie Müller, Alina Siebeneicher, Emma Huber sowie an Philipp Ertl, Anton Carvalho, Linus Benicke, Bastian Pfeiffer und Jacob Hinterseer!



## FEIERLICHE ENTLASSUNG DER ABITURIENTEN DES JAHRGANGS 2021/23

In einer Feierstunde am Freitag wurden insgesamt 86 Abiturientinnen und Abiturienten mit ihren wohlverdienten Abschlusszeugnissen ausgezeichnet. Besonders bemerkenswert ist die Tatsache, dass alle 86 Abiturienten erfolgreich bestanden haben. Ein weiteres erfreuliches Ergebnis ist der Durchschnitt der Abiturnoten, der mit 2,24 dem Landesdurchschnitt

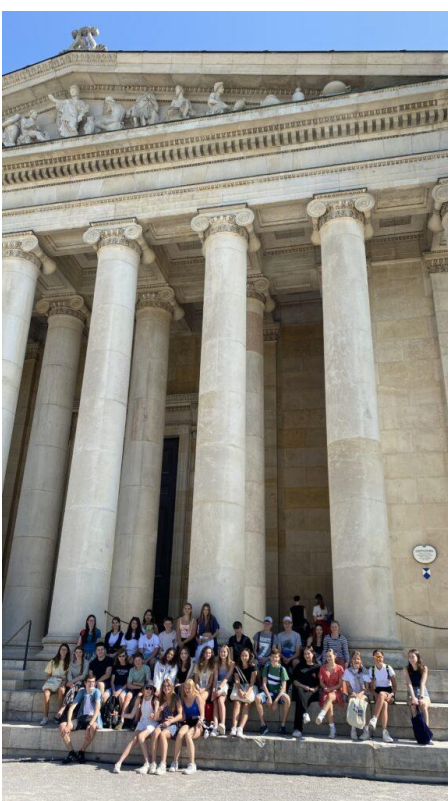
Bayerns entspricht. Die Verleihung der Abiturzeugnisse markiert den Beginn eines neuen Lebensabschnitts für unsere nun ehemaligen Schülerinnen und Schülern. Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg beim Erproben ihrer Flügel!



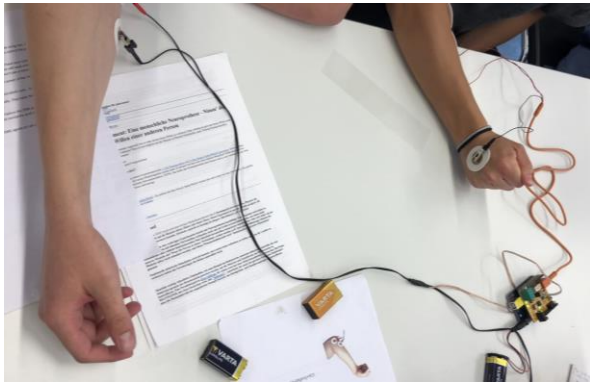
## LATEIN EXKURSION DER 9. KLASSEN IN DIE GLYPTOTHEK

Die Antike am Königsplatz kennenlernen war jüngst das Ziel der Lateinklassen 9bcd. Die Schülerinnen und Schüler besuchten eine Ausstellung zum Thema "Porträts der Mächtigen" in der Glyptothek in München. So wurden ihnen unter museumspädagogischer Anleitung verschiedene Exponate und ihre

Darstellungsformen erklärt. Warum werden bei Instagram Falten wegretuschiert, bei den Römern dagegen Falten ins Bildnis hineingemeißelt? Tja, wir wissen es nun...



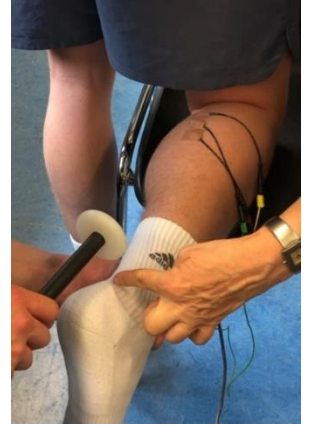
## BIOCHEMISCHES PRAKTIKUM ON TOUR



Am MPI für biologische Intelligenz gewannen die Teilnehmer des biochemischen Praktikums spannende praktische Einblicke in die Verhaltensforschung

und Neurobiologie. Dabei gingen sie der Frage, wie Fruchtfliegen z. B. auf Kohlenstoffdioxid reagieren, mit einer raffinierten Apparatur nach. Auch vor Versuchen am eigenen Leibe

schreckte man nicht zurück. So wurde die Leitungsgeschwindigkeit der am Achillessehnenreflex beteiligten Neuronen gemessen. Schließlich gelang noch eine „transkutane elektrische Nervenstimulation (TENS)“: hier wird das Muskelpotential einer Person so weit verstärkt, bis der Arm einer zweiten Person sich „wie von alleine“ bewegt. Das ist auch wichtig für die Entwicklung von Neuroprothesen!



## THEATERGRUPPE PRÄSENTIERT „EIN STÜCKCHEN FRIEDEN“

Am 4. und 5. Juli präsentierte unsere Theatergruppe, bestehend aus 16 Schülerinnen und Schülern, ihre diesjährige Produktion „Ein Stückchen Frieden“.



Hierbei schlüpfen die Jungschauspieler in die Rollen verschiedener Familienmitglieder der Nachbarn „Hab-recht“ und „Deck-auf“, die sich gegenseitig das Leben schwer machen. Da jedoch nicht alle die alltäglichen Auseinandersetzungen mittragen wollen, flüchten sich Kinder wie auch Senioren in alternative Welten, um dem familiären Alltagswahnsinn zu entgehen. In verschiedenen

Traumsequenzen wird währenddessen gezeigt, dass das

Stückchen Frieden eigentlich gar nicht so weit von der Realität entfernt wäre – wenn man dieses nur zulassen würde. An den beiden Abenden



durften sich die Nachwuchsschauspieler\*innen über etwa 300 Zuschauer\*innen freuen, was als ein enormer Erfolg zu verbuchen ist. Interessierte der 11. Jahrgangsstufe, die Freude am Spielen haben und Bühnenluft schnuppern möchten, dürfen im kommenden Schuljahr gerne der Theatergruppe beitreten!

## SPÜRNASEN BEI DEN SANIS - SCHULSANITÄTER ÜBEN MIT DER BRK HUNDERETTUNGSSTAFFEL

Ideale Badebedingungen an einem Freitagnachmittag, dennoch nahmen rund die Hälfte der aktiven Schulsanitäter bei einer Fortbildung der ganz besonderen Art teil. Zwei Rettungshunde des BRK



und ihre Begleiter wiesen die Schüler und Schülerinnen in ihre ehrenamtliche Arbeit ein.

Nach einem kurzen Vortrag über Ausbildung, Training

und Einsatzmöglichkeiten (Erbeben, Hausexplosionen, Vermisstensuche etc.) ging es raus in den Park, um die Hunde live

im Gelände zu erleben. Zunächst kam der sogenannte „Mantrailer“ zum Einsatz, der mit Hilfe einer spezifischen Geruchsprobe in Form eines Armbandes die „verschwundene“ Schülerin zielsicher hinter dem alten Krankenhausgebäude auffinden konnte und prompt eine herzliche Kuscheleinheit erhielt.

Im Anschluss demonstrierte der „Flächensuchhund“ sein Können. Mit seiner Superspürnase gelang es ihm, alle versteckten Sanis im Park aufzuspüren und lautstark zu melden. Die Leckerlies haben sich die Retter auf vier Beinen redlich verdient und auch für die fleißigen Schulsanitäter war die Sommerfortbildung ein gelungener Abschluss ihres Einsatzjahres.



## SCHULLANDHEIM DER SECHSTEN KLASSEN IN RADSTADT

Aufregende und mit sportlichen Aktivitäten gefüllte Tage liegen hinter den Schülerinnen und Schülern der sechsten Klassen, die vom 10. bis zum 14. Juli und vom 17. bis zum 21. Juli 2023 die österreichische Gastfreundschaft genießen durften und das Schullandheim in Radstadt besuchten – eine Tradition, die das Gymnasium Miesbach nun schon seit Jahrzehnten pflegt.

Dabei reichten die täglichen Unternehmungen von einer Bergwanderung über Klettern im Hochseilgarten bis hin zu einer Stadtrallye in Radstadt. Die verbleibende Freizeit verbrachten

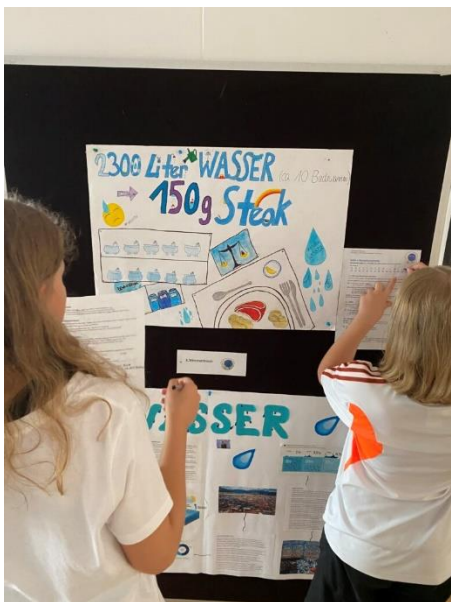
die Kinder überwiegend auf dem Sportplatz des Jugendgästehauses Tauernruh, der mit seiner großzügigen Ausstattung so gut wie alle Sportvorlieben abdeckt.

Bei der Durchführung des Programms unterstützt wurden die Gruppen von Tutorinnen und Tutoren der 10. und 11. Klassen, die den Sechstklässlern bei allen Ausflügen zur Seite standen, in Form eines Wettbewerbs für Ordnung in den Zimmern sorgten, eine abendliche Disco organisierten und insgesamt in allen Situationen vollen Einsatz zeigten.



## PROJEKTTAG „NACHHALTIGKEIT“

Am 11.7. und 13.7.23 fand für alle fünften Klassen jeweils ein Projekttag zum Thema „Nachhaltigkeit“ statt.



Zu Beginn wurden die Kinder mit einem Theaterstück und einem Vortrag der Umwelt-AG für das Thema „Abfallvermeidung und Nachhaltigkeit“ sensibilisiert. Im Anschluss daran ging es zu Fuß zum Miesbacher Wertstoffhof, wo die Kinder unter der fachkundigen Anleitung der Abfallberaterin Dr. Martina Peters Einblicke sowohl in die Müllentsorgung des Landkreises als auch in Wiederaufbereitungsvorgänge erhielten. Im Schulhaus wartete

dann eine „Müllrallye“ auf die kleinen „Abfallexperten“. An neun Stationen konnten die Kinder ihr Wissen über Müll und Ressourcenverbrauch durch praktische Aufgaben vertiefen. Im dritten Teil der Veranstaltung gestalteten die Kinder ihre eigenen Müll-Outfits und performten einen Müll-Rap oder selbst einstudierte Theaterszenen vor den anderen Kindern. Durch Zuschauer-Applaus wurde aus jeder Klasse die Siegergruppe ermittelt. Die Gewinner durften sich jeweils über einen Eisgutschein freuen. Nicht nur deshalb bleibt der Projekttag den Kindern hoffentlich nachhaltig im Gedächtnis.

dann eine „Müllrallye“ auf die kleinen „Abfallexperten“. An neun Stationen konnten die Kinder ihr Wissen über Müll und Ressourcenverbrauch durch praktische Aufgaben vertiefen. Im dritten Teil der Veranstaltung gestalteten die Kinder ihre eigenen Müll-Outfits und performten einen Müll-Rap oder selbst einstudierte Theaterszenen vor den anderen Kindern. Durch Zuschauer-Applaus wurde aus jeder Klasse die Siegergruppe ermittelt. Die Gewinner durften sich jeweils über einen Eisgutschein freuen. Nicht nur deshalb bleibt der Projekttag den Kindern hoffentlich nachhaltig im Gedächtnis.



## DAS SPELLING BEE BRINGT SCHÜLER ZUM BUCHSTABIERN



Schülerinnen und Schüler aller 7. Klassen stellten sich einem Wettstreit und zeigten dabei ihre beeindruckenden Buchstabierfähigkeiten auf Englisch. Der Spelling Bee ist ein beliebter Wettbewerb, der ursprünglich aus den Vereinigten Staaten stammt. Dabei müssen die Teilnehmer Wörter vor einem Publikum buchstabieren, ohne sie vorher zu sehen. Das Hauptziel des Wettbewerbs besteht darin, die Rechtschreib- und Sprachkenntnisse der Schüler zu verbesser

und ihre Fähigkeiten im Umgang mit schwierigen Wörtern zu schärfen. Er ist somit nicht nur ein unterhaltsames Event, sondern fördert auch die sprachliche Kompetenz und das Selbstvertrauen der Teilnehmer\*innen. Die Aufregung war spürbar, als die Wettbewerber\*innen nacheinander auf die Bühne traten, das Mikrofon in die Hand nahmen und ihre Wörter buchstabierten. Ein kleiner Fehler bedeutete das Aus, daher waren alle sehr konzentriert. Am Ende konnten sich Sonja, Tinka und Josepha als verdiente Siegerinnen durchsetzen.



## BAUERNHOF, WALD, WASSER, MÜLL, ERNÄHRUNG: PROJEKTWOCHE ALLTAGSKOMPETENZ TEIL II

In der Woche vom 10.7. – 14.7. fand für die Schülerinnen und Schüler der zweite Teil der Projektwoche Alltagskompetenz „Schule fürs Leben“ statt, d.h. an drei dieser Tage wurden in den einzelnen Klassen unterschiedliche außerschulische Lernorte aufgesucht, an denen die Schülerinnen und Schüler sehr viel Informatives über Umweltverhalten, Ernährung, Gesundheit, Verbraucherverhalten, Haushaltsführung erfuhren und ihr eigenes Verhalten in diesen Bereichen reflektieren konnten. Entsorge ich meinen Müll in den richtigen Tonnen? Brauche ich tatsächlich so viele Trockentücher nach einem Toilettengang? Was bedeutet intensive, extensive Landwirtschaft? Woher kommt das Miesbacher Leitungswasser? Welche Aufgaben erfüllt der Wald? Wie nutzen wir den Wald? Bin ich vielleicht bei meinen Wanderungen zu laut? Sehe ich deshalb keine Tiere? Wieviel muss man für Bioprodukte im Vergleich zu konventionellen Produkten zahlen? Sind diese Mehrkosten finanzierbar? Solche und weitere Fragen wurden innerhalb der drei Tage nicht nur gestellt, sondern auch geklärt. Trotz der vielen Informationen kam aber auch das Vergnügen nicht zu kurz, ob es kulinarischer oder tierischer Natur auf dem Bauernhof war (die Ziegen waren zum Streicheln hoch im Kurs), beim

gemeinsamen Kochen oder der „Müll-Rallye“. Die Eigenaktivität in den unterschiedlichsten Bereichen förderte durchaus die Einprägbarkeit, so dass die Schülerinnen und Schüler selber sagen, dass an diesen drei Tagen viele bleibende Informationen und Eindrücke geschaffen wurden.



## EIN TIERISCHES UND KULINARISCHES VERGNÜGEN



Bekommt ein Schwein einen Sonnenbrand? Was ist der Unterschied zwischen Stroh und Heu? Wie schaut der Gänsebraten, der Weihnachten verzehrt wird, lebend aus? Wieviel Milch gibt eine durchschnittliche Milchkuh? Kann man mit Ziegen auch schmusen? Kommen braune Eier von braunen Hühnern?

Im Rahmen der Projektwoche Alltagskompetenz besuchte die Klasse 5b den Strobl-Hof in Asberg bei Holzkirchen. Bei der Führung über den Hof erfuhren die Schülerinnen und Schüler

viel Informatives über z.B. unterschiedliche Milchkuh-Rassen und ihre Haltungsbedingungen sowie über Schweine, Ziegen und Eier von glücklichen Hühnern. Anschließend durften sie ihr Wissen bei einem Stationen-Quiz überprüfen. Nach so viel Informationen war dann eine Stärkung notwendig: Waffeln standen in Aussicht, aber: kein Vergnügen ohne eigene Mühlen: die Milch für die Butter musste symbolisch gemolken werden, indem in einem kleinen Wettkampf aus Eimern jeweils vier Liter Wasser gemolken werden mussten. Die benötigte Butter musste aus dem Rahm durch



Schütteln selber hergestellt werden. Das Mehl musste händisch gemahlen werden. Die Belohnung für den vielen gelauenen Schweiß waren dann selbstgebackene und sehr leckere Waffeln zum Abschluss des gelungenen Vormittags.

## 101 JAHRE GYMNASIUM MIESBACH



Am Freitag, den 21.7.2023, feierten wir mit großer Freude und Stolz das 101-jährige Bestehen des Gymnasiums Miesbach! Ein Jahrhundert der Bildung, der Begegnungen und besonderer Momente – all das haben wir gemeinsam erreicht und dessen haben wir mit diesem Festakt gedacht.

Die Feierlichkeit begann mit einem Ehrengast, dem bayrischen Kultusminister, Herrn Prof. Dr. Piazolo. In seiner Rede betonte er, dass es nicht das bloße Faktenwissen ist, das den Schülern und Schülerinnen in Erinnerung bleibt, sondern die Menschen, denen sie begegnet sind, und die Momente, die sie hier erlebt haben.

Gegründet 1922 als Oberland Realschule ausschließlich für Jungen, hat unsere Schule viele Wandlungen durchlebt. Aber eines ist dennoch konstant geblieben – unsere Leidenschaft für die Bildung. So zitierte Frau Reiserer William Shakespeare, der einst sagte: "What's past is prologue." (Die Vergangenheit ist der Prolog.)

Die letzten 101 Jahre sind eine solide Basis, auf der wir aufbauen, uns weiterentwickeln und mit Zuversicht in die Zukunft blicken. 101 ist außerdem eine magische Zahl und auch Primzahl. Wie eine Primzahl, die nur durch sich selbst teilbar ist, ist das Gymnasium Miesbach eine unteilbare Einheit und in ihrer Bildungsgemeinschaft einzigartig.

Unsere Schule ist nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch eine enge Gemeinschaft, in der sich Schüler\*innen, Lehrkräfte, Eltern und die Stadt Miesbach gleichermaßen engagieren. So ließen es sich auch der Bürgermeister Miesbachs, Herr Dr. Braunmiller und der stellvertretende Landrat Herr Zangenfeind – selbst ein ehemaliger Schüler – nicht nehmen, herzliche Worte an die Schule zu richten. Sie lobten die enge Verbundenheit der Schule mit der Gemeinde und ihre wichtige Rolle als Bildungsinstitution.



Wir möchten uns beim Elternbeiratsvorsitzenden Herrn Manz, Herrn Huber vom Verein der Freunde und Förderer des Gymnasiums Miesbach und der Personalratsvorsitzenden Frau Gültner-Müller herzlich bedanken, dass sie uns mit ihren ermutigenden Worten inspiriert und uns daran erinnert haben, wie wichtig es ist, gemeinsam an einem Strang zu ziehen, um die Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler zu gestalten.



Durch das Festprogramm führten die Schüler\*innen Flora Schreier, Anna Kellerer und Malte Reents souverän als Moderatoren. Bereichert wurde die Feier von den engagierten Musikgruppen unserer Schule. Die Klänge der Big Band unter der Leitung von Simon Weiß eröffnete das Programm, und Stücke des Schulorchesters von Christof Sturm und des Kammerchors von Markus Zellinger

haben die Atmosphäre mitreißend gestaltet. Ebenso zeigten Musikstücke von ehemaligen Schüler\*innen an Harfe, Saxofon und Hackbrett die enge Verbundenheit zur alten Schule.

Ein weiteres Highlight des Tages war ein Video, das mit Anekdoten und Erinnerungen ehemaliger Schulleiter\*innen, Schüler\*innen und Lehrkräften gefüllt war. Viele der Beitragenden waren selbst am Gymnasium und kehrten dorthin wieder zurück. Sie sind damit immer mit dem Gymnasium verbunden geblieben.

## READING COMPETITION 6. KLASSEN



Am Montag, den 24.07.2023 nahmen 11 Schülerinnen und Schüler aus den 6. Klassen des Gymnasiums Miesbach an einem Lesewettbewerb auf Englisch teil. In einer Vorentscheid wählte die Klassengemeinschaft ihre drei besten Leser aus, welche für ihre Klasse in

## KLASSENFOTOS

Da bei einer digitalen Verbreitung von Fotos eine aktive Zustimmung erforderlich ist, haben wir die Eltern gebeten, ihr Einverständnis über eine Umfrage im Elternportal zu signalisieren. Dabei war die Zustimmung zum Mebis-Download der Klassenfotos groß (99% Ja-Stimmen). Allerdings haben sich nur rund zwei Drittel der Eltern daran beteiligt, d.h. in den einzelnen Klassen fehlten jeweils mehr als 10%, gerade in den höheren Jahrgangsstufen auch deutlich mehr. Deshalb können

Quelle: <https://pixabay.com>

Ein neuer Meilenstein wurde während der Feier ebenfalls gesetzt – Martina Stahl stellte im Namen der Projektgruppe das neue Leitbild der Schule vor. Das Leitbild „Bildung verleiht Flügel“ ist das Ergebnis eines zweijährigen Prozesses. In diesem Zeitraum haben Vertreter\*innen der Eltern, Schüler\*innen, Lehrer\*innen sowie die beiden Sozialpädagoginnen aktiv an der Entwicklung dieses Leitbildes mitgewirkt. Dabei wurde auch das neue Leitbildlogo, ein Pegasus, dem von der Schülerin Olivia Söntgen nicht nur Flügel, sondern auch Wurzeln verliehen wurden, enthüllt.



Die Leitbildwerte Gerechtigkeit, Respekt, Verantwortung, Toleranz, Nachhaltigkeit und Ehrlichkeit wurden in einem kreativen Poetry Slam von Schülerinnen präsentiert, der uns durch seine sprachliche Präzision in seinen Bann zog.

In den kommenden Jahren wollen wir das Gymnasium Miesbach weiterhin zu einem Ort machen, an dem junge

Menschen nicht nur Wissen erlangen, sondern auch diese Leitbildwerte in ihren Herzen tragen. Es ist unser gemeinsamer Auftrag, der nächsten Generation Wurzeln zu geben und sie zugleich fliegen zu lassen.


Denn: "What's past is prologue; what to come, in yours and my discharge." (Was vergangen ist, ist der Prolog; was kommen wird, liegt in deiner und meiner Verantwortung.)

aus: William Shakespeare, *The Tempest*

einem Wettkampf aller Sechstklässler gegeneinander antreten. Dabei wurde das Lesen eines bekannten und unbekanntes Textes auf Englisch anhand der Kriterien „Ausssprache“, „Flüsigkeit“ und „Intonation“ bewertet. Die gnadenlose Jury der Vorjahressieger erhörte dabei jeden Aussprachefehler. Gewonnen haben Laura Trömer (6d), Leni Lapper (6a) und Lilly Ofner (6b). Congratulations!

wir den Schülerinnen und Schülern das Klassenfoto und das „Spaßfoto“ leider nicht in den mebis-Kurs der jeweiligen Klassen einstellen. Im kommenden Schuljahr versuchen wir, eine andere Lösung zu finden.



 Gymnasium Miesbach

Haidmühlstr. 36  
83714 Miesbach  
Tel. +49 8025 99490  
Fax +49 8025 994929  
eMail: sekretariat@gymb.de